

Veranstaltungen und Informationen
Juli – August – September 2020

Zu den folgenden Veranstaltungen laden wir wieder herzlich ein:

Bitte beachten: Während der Veranstaltung können Fotos / Filmaufnahmen zum Zweck unserer Öffentlichkeitsarbeit analog und digital verwendet werden.

Juli

Sonntag, 05. Juli **Wanderung** ins Muttental, Strecke ca. 10 km, hügelig
Treffpunkt: 9:00 Uhr am Parkplatz S-Bahnhof WAT-Höntrop
Nähere Auskunft bzw. Anmeldung: winfried-rebel@t-online.de
oder Telefon: 02389 / 9612167

**Wegen Corona wird empfohlen, genügend Verpflegung im Rucksack mitzunehmen, da es bei Restaurantbesuchen evtl. noch zu Einschränkungen kommen kann.
Das gilt für alle 3 Wanderungen in diesem Quartal!**

Dienstag, 07. Juli **Abend der Begegnung** bei gutem Wetter um 18:00 Uhr im
Biergarten unseres Kolpinghauses.
Herzliche Einladung!

Liebe Kolpinggeschwister, liebe Frühstücksgäste!
Aufgrund der **Corona-Pandemie** und der damit verbundenen Einschränkungen müssen wir leider beide **Frühstückstermine** (August und September) für das 3. Quartal 2020 **absagen**. Wenn sich die Situation ändert und es uns dann möglich ist das monatliche Frühstück weiter anzubieten, werden wir für das 4. Quartal Vorbereitungen treffen und euch informieren.
Bis dahin passt auf euch auf und bleibt gesund!

Die Märchenspiele werden dieses Jahr nicht stattfinden.

Diese Entscheidung ist von Seiten des Kolping Waldbühne Höntrop e.V. in Absprache mit der Stadt Bochum getroffen worden und sie ist allen Beteiligten nicht leicht gefallen, da ja gerade unsere Märchenspiele der Ursprung unseres Vereinsleben sind und eine feste Säule in unserem Vereinsleben darstellen. Doch die Gesundheit unserer Mitglieder, Freunde und natürlich auch der Besucher unserer Aufführungen steht für uns an oberster Stelle, sodass letztendlich diese Entscheidung getroffen wurde.

August

Sonntag, 02. Aug. **Wanderung:** „Runde von Grafenwald“, Strecke ca. 11,2 km, flach
Treffpunkt: 9:00 Uhr am Parkplatz S-Bahnhof WAT-Höntrop
Nähere Auskunft bzw. Anmeldung: winfried-rebel@t-online.de
oder Telefon: 02389 / 9612167 - **siehe auch oben!**

Sonntag, 16. Aug. **Jahreshauptversammlung**
um 17:00 Uhr in unserem Kolpinghaus
Gesonderte Einladungen werden noch versandt



Samstag, 29. August Der vorgesehene Besuch auf dem
Bauernmarkt im LVR Freilichtmuseum Lindlar
wurde vom **Veranstalter offiziell abgesagt!**

September

Sonntag, 06. Sept. **Wanderung:** Wittrather Kapelle, Strecke ca. 10,3 km, hügelig
Treffpunkt: 9:00 Uhr am S-Bahnhof WAT-Höntrop
Nähere Auskunft bzw. Anmeldung: winfried-rebel@t-online.de
oder Telefon: 02389 / 9612167 - **siehe auch oben!**

Gemeindefest: 26. - 27.09.2020

Ob das Gemeindefest stattfindet, ist noch nicht endgültig geklärt!

Ausgleichsgymnastik für Frauen Unter Vorbehalt!
Jeden Montag um 19:15 in der Gymnastikhalle der Preinsfeldschule (außer in den Ferien)

Und noch eine große Bitte:

VERGESSEN WIR DIE ARMEN NICHT in Zeiten der Pandemie!
Mit dem „Kolping-Corona-Fonds“ kann Hilfe geleistet werden wo sie am dringendsten gebraucht wird, z.B. in Afrika. Spenden gerne auf folgendes Konto:
Kolping International Cooperation e.V.
IBAN: DE74 4006 0265 0001 3135 00 (DKM Darlehnskasse Münster eG)
Stichwort: Kolping-Corona-Fonds
Aktuelle Infos auch unter www.kolping.net oder Tel. 0221 / 77880-37

Außerdem noch ein Hinweis auf 2021: Diözesane Bildungsfahrt Generation 60+ vom
9. – 13. August 2021 nach Bad Lauterberg/Harz

**Info und/oder Anmeldung: Kolping Bildungswerk DV Essen, Marcel Gabriel-Simon,
Telefon: 0201 / 50223-35**

Weitere Vorschau: **Wegen Corona unter Vorbehalt!!**

30.10.2020 **Solidaritätessen** zugunsten eines Kolping-Indienprojekts

15.11.2020 **Meine Spende tut gut** (Altkleidersammlung f. Kolpingprojekte)

Nähere Informationen folgen!

Und noch immer gilt: Wer die Monats-Info oder Post der Kolpingsfamilie per E-Mail erhalten möchte, melde sich bitte telefonisch bei:

Wolfgang Pütz (Ruf: 02327 / 5 21 22) oder per E-Mail: wpuetz@t-online.de.

Die nächste INFO erscheint Ende September

Informationen auch unter www.kolping-hoentrop.de – und www.kolpingspielschar-hoentrop.de

Kolpingsfamilie Wattenscheid-Höntrop – Postfach 63 02 38 – 44850 Bochum

Gedanken in Corona-Zeiten

Liebe Kolpingschwestern, liebe Kolpingbrüder,

die Corona Krise konfrontiert uns von einem Tag auf den anderen mit neuen Erfahrungen, die wir in unserem Leben bisher so nicht machen mussten. Auf das öffentliche Leben, auf das Leben draußen, auf viele angenehme gemeinsame Unternehmungen und Beschäftigungen müssen wir für längere Zeit verzichten.

**„So viele Geräusche - welches ist wichtig?
So viele Beweise - welcher ist richtig?
So viele Reden - ein Wort ist wahr.“**

Mit diesen Worten beginnt ein Text von Lothar Zenetti, der mir in diesen Tagen immer wieder durch den Kopf geht. In den Medien höre ich eine Vielfalt von Richtlinien, Informationen, Meinungen, Statements und Haltungen zur derzeitigen Situation. Im persönlichen Gespräch werde ich mit vielen unterschiedlichen Empfindungen und Gefühlen konfrontiert. Da ist der Ärger über die Situation und den als übertrieben empfundenen Umgang damit, die Traurigkeit, dass man liebe Freunde oder Familienmitglieder nicht sehen kann, Sorgen um andere Menschen und vielfältige Ängste vor der Gegenwart und der Zukunft. Manche empfinden die Unterbrechung durch die Corona Pandemie auch als eine Zeit des Nachdenkens. Sie hoffen, dass sich in Gesellschaft etwas verändert.

**Werden die Menschen etwas lernen?
Werden wir etwas lernen?**

Vergessen wir in diesen schwierigen Zeiten nicht das Schöne. Lassen wir uns auf das Beste hoffen und unser Vertrauen in unsere gemeinsame Stärke legen. Die Menschheit hat in der Vergangenheit immer wieder bewiesen, wie widerstandsfähig und einfallsreich sie bei der Bewältigung von Katastrophen sein kann. Lassen wir uns die Herausforderungen gemeinsam meistern, immer die berechtigten Maßnahmen treffen ohne in Panik zu verfallen, damit wir mit ruhigem Kopf diesen Weg gemeinsam beschreiten können.

Diese Corona-Zeit ist eine besondere Herausforderung für uns alle. Gern würden wir uns mit den anderen „Kolpingern“ zum Austausch darüber treffen. Gerade die Gemeinschaft die uns jetzt fehlt, zeichnet ja eine Kolpingsfamilie aus.

Wir sagen allen Krankenschwestern und Pflegern, Ärzten, Kassiererinnen und Kassierern, Lkw-Fahrern, Polizisten, Feuerwehrleuten, freiwilligen Helfern und allen anderen Menschen, die unsere tägliche Versorgung in den vergangenen Wochen aufrechterhalten haben, den Politikern, die oft schwierige, aber wohl aus derzeitiger Sicht richtige Entscheidungen getroffen haben,

DANKE!

Josef Winkler